



# Übergangsregeln Kunstradfahren/Einradsport

Neben den regional unterschiedlichen Vorgaben in den Bundesländern sind etwaige länderspezifische Anpassungen sowie Bestimmungen zusätzlich über den jeweiligen Landessportbund zu erfragen sowie die neuen DOSB Leitplanken zu beachten (Stand 2. Juli)



**Spiel- und Sportbetrieb (eigenständige Ausübung der Sportart ohne Anleitung)**

1. Grundlagenausdauertraining (Einzeltraining).
2. Allgemeines Krafttraining unter Beachtung der Leitlinien.
3. Allgemeines Techniktraining.

**Trainingsbetrieb unter Anleitung eines Übungsleiters/Trainers**

1. Siehe Anlage „Kunstradsport Training Landeskadersportler-Sportler im Verein Schutz vor Corona“.
2. Siehe Anlage „Abfragedokumentation Landeskadersportler-Sportler Corona Fragebogen für Vereinstraining“.
3. Siehe Anlage „Fragebogen Corona DOSB“.

2er, 4er, 6er- Kunstradsport/Einrad

Im Mannschaftssport ist für ein vollständiges Training auch der Kontakt zwischen der Mannschaft notwendig. Da es sich aber immer um die gleichen Partner handelt, wäre die Gefahr einer unkontrollierten Infektionskette äußerst gering. Sollten sich im Hausstand eines Teammitglieds Risikopersonen befinden, müsste von einem Training mit Kontakt und auch von der Teilnahme am Wettkampf Abstand genommen werden. Ein Einzeltraining ohne Kontakt wäre aber möglich.

**ggf. Wettkampfbetrieb**

1. Siehe Anlage „Kunstradsport Wettkämpfe Schutz vor Corona“.
2. Siehe Anlage „Fragebogen Corona DOSB“.
3. Umsetzung der DOSB-Leitlinien auch im Wettkampf.

**Hygieneregeln**

1. Im Rahmen des Krafttrainings werden die Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen besonders konsequent eingehalten und die Geräte nach jeder Nutzung desinfiziert
2. Häufigeres Händewaschen
3. Trotz des möglichen Kontaktes innerhalb des Trainings, wird außerhalb der Trainings- und Spielsituationen auf körperliche Kontakte verzichtet (Händeschütteln, Abklatschen usw.)

**Distanzregeln**

1. Die Nutzung der Umkleidekabinen und Duschen sollte vermieden werden. Nach Möglichkeit bereits zu Hause umziehen und im Anschluss duschen.
2. Körperkontakt im Training ist erlaubt
3. Die maximale Größe der Trainingsgruppe in den Krafträumen der Hallengröße anpassen (m<sup>2</sup> Vorgabe pro Sportler der Bundesländer beachten).
4. Bei der Bildung von Fahrgemeinschaften ein Mund-Nasenschutz tragen.